Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/7474

21. 06. 90

Beschlußempfehlung und Bericht

des Auswärtigen Ausschusses (3. Ausschuß)

zu dem Antrag der Abgeordneten Frau Kelly und der Fraktion DIE GRÜNEN
— Drucksache 11/6251 —

Unterstützung einer Friedensordnung für Kambodscha, die eine Rückkehr der Roten Khmer an die Macht ausschließt

A. Problem

Die Gefahr einer Rückkehr der Roten Khmer an die Macht in Kambodscha wächst nach ihren militärischen Erfolgen im Herbst 1989 und Frühjahr 1990.

In den Jahren 1975 bis 1979 hatte das Regime unter Pol Pot eine politische und militärische Herrschaft über das Land ausgeübt, die Opfer von mehr als einer Million Menschen gefordert hat.

B. Lösung

Internationale Anstrengungen unter Beteiligung der Vereinten Nationen sollen zu einer Friedensordnung für Kambodscha führen, die die Rückkehr der Roten Khmer an die Macht verhindert.

Einstimmigkeit im Ausschuß

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Humanitäre Hilfe in Gebieten Kambodschas, die nicht von den Roten Khmer kontrolliert werden, kann Kosten zu Lasten des Bundeshaushalts verursachen.

Beschlußempfehlung

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert,

— in allen internationalen Gremien auf eine Beendigung des Bürgerkriegs in Kambodscha hinzuwirken,

— sich für eine uneingeschränkte Verwirklichung des Selbstbestimmungsrechts des kambodschanischen Volkes und die Bildung einer unabhängigen Regierung einzusetzen,

— mit Nachdruck alle Möglichkeiten zu nutzen, damit die Waffenlieferungen an die kambodschanischen Bürgerkriegsparteien, insbesondere durch die Volksrepublik China, unterbunden werden,

— sich in den Vereinten Nationen für eine internationale Kontrolle des Friedensprozesses in Kambodscha einzusetzen,

— darauf hinzuwirken, die Rückkehr der Roten Khmer an die Regierungsmacht in internationalen Verhandlungen zu verhindern,

— Vorschläge zu unterstützen, den Sitz Kambodschas in den Vereinten Nationen einem obersten Nationalrat zu übertragen,

— humanitäre Hilfe zu leisten überall dort, wo das ohne Unterstützung der Roten Khmer möglich ist.

Bonn, den 20. Juni 1990

Der Auswärtige Ausschuß

Dr. Stercken	**Dr. Pohlmeier**	**Duve**	**Irmer**	**Dr. Lippelt (Hannover)**
Vorsitzender	Berichterstatter			

Bericht der Abgeordneten Dr. Pohlmeier, Duve, Irmer, Dr. Lippelt (Hannover)

I.

Der Deutsche Bundestag hat den Antrag — Drucksache 11/6251 — in seiner 202. Sitzung am 15. März 1990 an den Auswärtigen Ausschuß überwiesen.

II.

Am 20. Juni 1990 stand der Antrag zur Beratung auf der Tagesordnung der 73. Sitzung des Auswärtigen Ausschusses.

Die Berichterstatter aller Fraktionen waren übereinstimmend der Auffassung, einen neuen gemeinsamen Text eines Antrags zu formulieren. Der Ausschuß folgte diesem Vorschlag.

Der mit der Beschlußempfehlung vorgelegte Text wurde vom Auswärtigen Ausschuß einstimmig gebilligt.

Dr. Pohlmeier **Duve** **Irmer** **Dr. Lippelt (Hannover)**

Berichterstatter



Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 5300 Bonn
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon 02 28/36 35 51, Telefax 02 28/36 12 75
ISSN 0722-8333